

Österreich, hier Vorarlberg, lädt zum Wandern ein. Im Herbst, wenn es schön, aber nicht mehr zu heiß ist, ist die beste Jahreszeit.

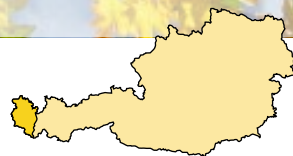
UNTERWEGS MIT HUND TOUREN IN ÖSTERREICH

Hat auch Sie das Wanderfieber gepackt? Dann ziehen Sie sich schon mal die Trekkingschuhe an, wir stellen auch in dieser Ausgabe einige ausgewählte und garantiert hundetaugliche Touren mit Übernachtungsmöglichkeiten vor. Diesmal in Österreich Viel Spaß!

Björn-Arne Schmitz mit Hund Simba



[VORARBERG]



Der Sünserweg

Die Wanderung von der Sünser Spitze zum Portal Horn gewährt einen herrlichen Blick über die gesamte Vorarlberger Bergwelt, das Allgäu und die Ostschweiz.

DAUER: 3,5 - 4,5 Stunden (12 km, 450 Hm in 3 Teilstücken)

ANSPRUCH: Leicht bis Mittel

START: Parkplatz 1km vorm Furkajoch aus Damüls kommend

Vom Parkplatz (1620m) führt der Weg zur Alpe Portler. Es folgt ein kurzer steiler Aufstieg zum Portler Fürkele. Ein Steig führt uns am Westhang des Portler Horns leicht abfallend in das weite Hochtal des Mellenbaches und der Sünser Alpe direkt zum Sünser See. Von hier aus führt der Weg westwärts zur Sünser Spitze (2061 m). Nach einer Pause mit herrlichem Rundumblick erreichen wir nach ca. 20 Minuten den Sünser Kopf. Über den Südhang runter zum Sünser Joch (1911m) geht es dem Grat entlang weiter südlich vorbei am Blauen See zum Portler Horn (2010 m). 1 Stunde. Wir nehmen den Weg über den Portal Kopf (1905 m) zurück zum Portal Fürkele, zur Alpev Portal und zum Parkplatz. **Tipp:** Ab dem See muss genügend Wasser für den Hund mitgenommen werden.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Hotel Schönblick, Frühstückspension und Ferienwohnungen, Familie Sohm, Oderdamüls 155, Tel.: 0043 (0) 5510 208, www.hausschoenblick.at

Die Tour wurde uns zur Verfügung gestellt von Björn-Arne Schmitz (www.BergWAuWAu.de)



Ein herrlicher Anblick: Der Körpersee



Berge und Seen

Eine kleine, aber sehr feine Wanderung mit herrlichen Ausblicken und einigen schönen Einkehrmöglichkeiten.

DAUER: ca. 3 Stunden

ANSPRUCH: Leicht

VERLAUF: Vom Hochtannbergpaß über den Kalbelesee zum Körpersee – Batzenalpe, untere Auenfeldalpe – Auenfelder Sattel zurück zum Ausgangspunkt.

Anfahrt über Schröcken bis zum Hochtannbergpaß. Hier sind ausreichende Parkmöglichkeiten. Nach Erreichen der Hochfläche liegt rechts der Kalbele-See. Von dort sind es ca. 40 Minuten zum Körpersee. Die Wanderung führt durch ein Naturschutzgebiet über einen Forstweg bis zu einer kleinen Anhöhe. Dort ist der Körpersee zum ersten mal sichtbar, ein wunderschöner Anblick. Am Körpersee entlang über einen kleinen Pfad geht es weiter zur Auenfeldalpe über einen Forstweg zum Auenfeldsattel. Durch eine traumhafte Alpenflora wandert man dann wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die gesamte Strecke ist gut markiert. Wer eine Pause einlegen möchte hat mehrere Möglichkeiten. Eine davon wäre das Hotel Körpersee.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEIT:

Berghotel Körpersee, A-6888 Schröcken 75, 0043 (0) 5519 265, hotel@koerbersee.at Bernhardinerin Barry heißt die Hunde der Gäste Herzlich Willkommen. Es wird eine Endreinigung berechnet

Wir bedanken uns bei Erwin Kohler und Christoph Rüscher (www.lexlupo.at) für diesen Wandertipp.



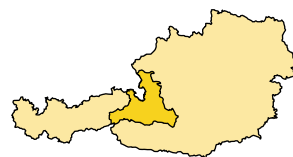
[SALZBURG]

Auf die Radeckeralm

DAUER: ca. 2 Stunden

ANSPRUCH: leicht

START: Anlaufstal am Hörkarparkplatz



Am Beginn des Weges empfängt den Wanderer der eindrucksvolle Hörkarfall, der ins Tal braust. Ein Almweg, der für Autos gesperrt ist, führt sanft ansteigend durch das Anlaufstal bis zur Radeckalm am Fuße des Ankogels. Besonders wichtig für Hunde: Es plätschert immer ein erfrischender Bach entlang des Weges.

Auf halber Trecke gelangt man an eine „Geschiebesperre“, die das Wasser zu einem kleinen See zurückstaut, der die Vierbeiner und temperaturwagemutige Zweibeiner zum Badestop einlädt. Wanderziel ist die Radeckalm, eine urige bewirtschaftete Alm mit herrlicher Gasteiner Küche. Unbedingt probieren – Kaiserschmarrn aus dem Pfandl und Bauernkräpfen. Die Wanderung durch das Anlaufstal ist besonders schön und abwechslungsreich – sie führt zum Teil durch Wald bis zur Radeckalm, die den eindrucksvollen Ausblick auf den Talschluss mit dem Ankogel und seinen Gletschern gewährt und ein besonders lohnendes Wanderziel darstellt.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

Pension Gruber, A-5645 Böckstein, Tel.: +43 (0)6434 / 2739, Email: info@pension-gruber.com, www.pension-gruber.com

Hoteldorf Grüner Baum, A-5640 Bad Gastein, www.hoteldorf.com



[STEIERMARK]

Hüttenwandern im Gesäuse

Gut 16 Kilometer misst der Nationalpark Gesäuse von Admont, im Westen bis Hief-lau im Osten und seit Jahrmillionen braust die Enns durch die Schlucht in den nördlichen Kalkalpen der Steiermark. Mit zahlreichen Pfaden und Steigen zählt die Region zu den schönsten Klettergebieten der Alpen. Ein besonderes Erlebnis ist die Übernachtung in einer der urigen gastfreundlichen Almenhütten.

DAUER: 2 Wandertage, pro Tag etwa 5 Stunden

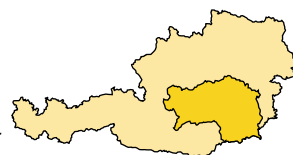
ANSPRUCH: leicht bis mittel, etwas Ausdauer und passende Bergausrüstung sind erforderlich

ROUTE: Kaiserau – Wagenbaenkalm – Moedlingerhütte – Sebringgraben nach Johnsbach

Von Admont mit Shuttlebus zur Kaiserau auf 1.100 Meter. Von hier beginnt die Wanderung zur Wagenbaenkalm. Nach einer kurzen Rast dort geht es weiter zum Kaiblinggatterl mit herrlichem Ausblick zum Admonter, Reichenstein, Kalbling und Sparafeld. Dann etwa 200 Meter Talabwärts und wieder hinauf auf 1.523 Meter zur Moedlingerhütte (Übernachtung). Hunde sind gern gesehen und die Gäste werden mit regionale Schmankerln, wie Kasnocken verwöhnt. Am nächsten Tag Abstieg in das Bergsteigerdorf Johnsbach. Kammwanderung mit tollem Panoramablick und Abstieg durch den Sebringgraben.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

Bei Edith und Adi Weissensteiner Hunde sind herzlich willkommen. Das Bergführer-Ehepaar bietet darüber hinaus geführte Wanderungen an, oder arbeitet individuelle Wanderrouten aus. Fam. Weissensteiner, A-8911 Hall bei Admont 433, Tel. +43-3613-2787, E-Mail: adi.weissensteiner@aon.at



[TIROL]

Von Absam nach St. Magdalena

Wandern sie durch Tirols größtem Naturpark, dem Alpenpark Karwendel, und begegnen Sie Gämsen und Adlern

DAUER: 1,5 - 2 Std. bzw. 4 Kilometer bis St. Magdalena

ANSPRUCH: mittel

START: der gebührenfreie Parkplatz am Eingang des Halltales in Absam

Folgen Sie von dort aus ca. 200 m der asphaltierten Straße und biegen Sie bei der ersten Möglichkeit in einen Fahrweg ein, der direkt zum Halltalbach führt. Dort bietet sich bereits die erste Gelegenheit zur Abkühlung für unseren Vierbeiner. Folgen Sie dann dem Steig entlang des wildromantischen Baches bis zu dessen Ende, wo er in eine Schotterstrasse mündet. Am Ende befindet sich die Freiwandkapelle. Über den Fahrweg auf der anderen Seite folgen Sie dem schattigen Wanderweg. Kurz darauf mündet dieser linker Hand in den Fluchtsteig, der bis St. Magdalena führt.

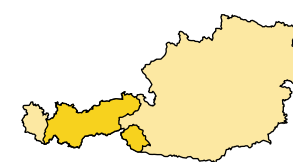
Auf der gesamten Strecke erinnern Bauten an die Zeit des Salzabbaues, angefangen von der Freiwandkapelle bis hin zu den Ladhütten. Darüber hinaus beeindruckt das Halltal mit einer einmaligen Felskulisse, wie zum Beispiel dem Bettelwurf oder dem Lafatscher, um nur einige der Berge zu nennen. Am Ziel, der Jausenstation St. Magdalena befindet sich ein Brunnen, wo für die Hunde bereits Trinknapfe bereit stehen. Es empfiehlt sich, eine der vielen kulinarischen Köstlichkeiten zu probieren, während man das Bergpanorama genießt.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

Gasthof Ebner, Gasthof&Ferienwohnung, Karl-Zanger-Straße 17, 6067 Absam, Tel +43(0)5223 579235, www.gasthofebner.at

Gästeheim Jehle, Ferienwohnungen - Privatzimmer, Anna Jehle, Herzleierweg 16, 6067 Absam, +43 (0)5223 56458, www.gh-jehle.at

Wir danken Elisabeth Schneider (www.regionhall.at) für diesen Tourentipp



Rund um Seefeld in Tirol

Hier, von Deutschland aus knapp hinter der österreichischen Grenze, wo sich im Winter Skisportler vergnügen, lässt es sich im restlichen Jahr sehr schön wandern. Eine gemütliche Tour führt von Mösern nach Seefeld – oder umgekehrt, je nachdem, wo Sie ihr Lager aufschlagen. Ein Abendspaziergang um den Möserer See ist herrlich. Allerdings sollte der Hund mit Rücksicht auf dort lebenden Wildtiere an der Leine bleiben. Interessant ist auch vom nahen Scharnitz aus eine Wanderung entlang der Isar bis zu ihrem Ursprung.

Übernachtungstipps: Hotel Kaiserhof in Mösern (www.vitalhotel-kaiserhof.at) oder der Klosterbräu in Seefeld (www.klosterbraeu.com).



[GUT ZU WISSEN...]

Für alle, die Wanderurlaub mit Hund planen, hier noch einige nützliche Adressen rund ums Thema

Dogs welcome:

Tagsüber die Natur beim Wandern genießen und sich abends verwöhnen lassen. Wenn man in Österreich mit Hund unterwegs ist, dann bietet es sich an, in einem der schönen Hotels der **ARCOTEL Hotelgruppe** einzuchecken. Denn dort genießen alle Hunde ab sofort einen noch viel exklusiveren Service. In Klagenfurt, Linz und Wien erfahren nicht nur die zweibeinigen Gäste, sondern auch ihre Vierbeiner, den absoluten Wohlfühlfaktor. Stylisher Napf, Futter, köstliche Leckerlis und eine Kuscheldecke – all das gehört zum individuellen Service der Hotels. Auf Wunsch steht auch ein Hundesitter zur Verfügung. „In allen unseren Häusern sind Hunde willkommen. Das Hundespecial ist in allen zehn ARCOTELS in Österreich, Deutschland und Kroatien gültig“ so Carmen Pihan, PR & Communications Manager von ARCOTEL Hotels. www.arcotelhotels.com



ARCOTEL
HOTELS

Idylle am See:
Zahlreiche Wanderwege führen in die zauberhafte Umgebung direkt vom **FamilienFerienDorf am Presseggersee** (www.feriendorf.at). Dort können Sie einen entspannten Urlaub mit Hund genießen. Entweder in einem der gemütlichen Ferienhäuser inmitten eines großen Gartens oder im Appartement mit Blick auf Alpen und See. Spezielle Angebote wie „Wander- und Genussstage“ beinhalten auch geführte Touren. Hunde bitte bei Reservierung mit angeben. **FamilienFerienDorf, Presseggersee 7, A-9620 Hermagor, Tel.: +43(0)4282 44609**

Buchtipp:

Ein Ratgeber rund um das Thema Wandern mit Hund. Planung und Organisation, Vorbereitung und Ausrüstung, Erste Hilfe, Tipps für die Outdoorküche und vieles mehr erwartet Sie auf rund 100 Seiten. **Wandern mit Hund, Kynos Verlag, ISBN: 978-3-938071-66-3**



Auf ins Hotel Riederhof:

Das ****Hotel Riederhof ist Mitglied der Europa-Wanderhotels und daher spezialisiert auf Wander- und Wellnessurlaub mit Hund! Die Inhaber, Helga und Peter Mangott, sind geprüfte Bergwanderführer und begleiten ihre Gäste mit Hund fünf Mal pro Woche in die Tiroler Bergwelt – der hoteleigene Irish Setter Bruce (Foto unten) ist immer mit von der Partie. Das Hotel bietet einige interessante Pauschalen für Wanderfans mit Hund an, wie zum Beispiel *Herbstklänge*, passend zur Jahreszeit.



Truyen 113, A – 6531 Ried im Tiroler Oberland, Tel. 0043 (0) 5472 6214, www.hotel-riederhof.at



Urlaubstraum mit Hund:

„Raus aus dem Haus - Rein in die Natur“ lautet das Motto des Landhotel Wolf im österreichischen Leutasch. Für alle, die Kraft und Energie tanken wollen, gibt es im ganz neu eröffneten Mensch-Hund-Paradies Angebote wie Nordic Walking, Mountainbiken, Almenwandern, Yoga oder Qi Gong. Natürlich kann man auch nur in der Wiese liegen oder sich auf 1.160 Meter Seehöhe auf der Sonnenterrasse mit traumhaftem Blick auf die Tiroler Bergwelt entspannen. „Vierbeiner werden mit Hundedecke im Zimmer und Welcome-Leckerli begrüßt. Wer will, bekommt von uns auch Vorschläge für individuelle Hundewanderungen, auf Anfrage gibt es geführte Wandertouren, zum Beispiel auf dem grenzübergreifenden Jakobsweg Isar-Loisach-Leutascher Ache-Inn“, berichtet die Chefkin Regina Wolf.

Außerdem erwarten Sie 15 Komfortzimmer, eine Lounge mit offenem Kamin, Wintergarten, Sauna mit Ruheraum und direktem Zugang ins Freie und Solarium und Fußreflex-Pfad sowie ein eigener Bereich im Restaurant für die Hundefreunde, eine Hundedecke und eine Gassizone. Und im Winter gibt's sogar eine eigene Hundelanglaufloipe.

Landhotel Wolf, Oberrn 28c, A - 6105 Leutasch-Ober, Tel. 0043(0)676 624 0801 www.landhotel-wolf.at

